

Landsknecht Luther

Für Gesang und Klavier

komponiert von

C. FAISST



Herr Berlinger
Haus Faisst
Mars 1930
Clara Faisst

Preis Mk. 1.— netto

Verlag und Eigentum von
KARL HOCHSTEIN, HEIDELBERG

„Landsknecht Luther.“

(G. Schüler.)

C. Faißt.

Mit Kraft und Größe.

Gesang.

1. Lands-knecht Got - tes, tritt auf den Plan,
2. vor mit dei - nem Ei - sen schuh, schlag
3. Trutz-nach-ti-gall, heb an dein Sang vom

Piano.

1. es ging Krieg und groß Has - sen an, und Brand und Blut hoch
2. an und stürz den Heim - sturz zu: Her - aus, den Strauß zu
3. „Fe - ste Burg“ mit Stur - mes-klang, die Mee - re müs - sen

3. Strophe *p.*

1. rau - - chen. Mit dei-ner grim - men Lands-knechts-faust, dar - ein Gott und der
2. wa - - gen. In bei - den Fäu - sten rollt der Knauf, die Schnei - de wuch - tet
3. klin - - gen. Wie berg - be - spreit - tend Mor - gen - rot wo! len wir's ü - ber

1. Teu - fel haust,
2. ab und auf,
3. Not und Tod
müs - sen wir dich jetzt brau - chen. 2. Stampf
grad - ab wie Rie - sen
aus dei-nem Mun - de schla - gen.

1.
2.

3.
ff
sin - gen: Und wenn die Welt voll Teu - fel wär, und wollt uns gar ver -
ff

schlin - - gen, so fürch - ten wir uns nicht so sehr, es

muß uns doch ge - - lin - - gen!